

Das EMfit-Qualitätslabel – ein Gütesiegel in der Gesundheitsförderung

(Basistext lang für die Partnerinstitutionen)

Das EMfit-Qualitätslabel ist ein Gütesiegel für Kursleiterinnen und Kursleiter¹, die auf dem Gebiet der Gesundheitsförderung tätig sind. Mit diesem Qualitätslabel können die Kursleiter dokumentieren, dass ihre Ausbildung einem hohen Qualitätsstandard entspricht und dass sie eine Vielzahl weiterer Qualitätskriterien erfüllen.

Gesundheit: auf das persönliche Verhalten kommt es an

Gesundheit spielt eine bedeutende Rolle im Leben eines Menschen. Sie stellt einen wichtigen persönlichen und gesellschaftlichen Wert dar, der weit mehr beinhaltet als nur die Abwesenheit von Krankheit. Die Weltgesundheitsorganisation WHO definiert Gesundheit als „Zustand des völligen körperlichen, seelischen und sozialen Wohlbefindens und nicht nur das Freisein von Krankheit und Gebrechen.“ (Verfassung der WHO, 22.7.1946)

Ob dieser erstrebenswerte Zustand erreicht werden kann, hängt zum einen von den persönlichen Voraussetzungen eines Menschen ab wie seiner körperlichen Konstitution, seinen Erbanlagen und seiner psychischen Grundhaltung. Zum anderen kommt es aber insbesondere auch auf das Gesundheitsverhalten des Einzelnen an. Dieses ist wiederum abhängig von den Bedingungen des täglichen Lebens, in die Menschen hineingeboren werden, aufwachsen, leben, arbeiten und alt werden.

Für viele Menschen scheinen die Lebensbedingungen in dieser Hinsicht nicht optimal zu sein: In der Schweiz – wie auch in allen anderen westlichen Industrieländern – wächst die Zahl der Menschen, die mit sozialen Belastungen zu kämpfen haben und unter psychischen oder körperlichen Erkrankungen wie Depressionen, Bluthochdruck, Übergewicht oder Beschwerden des Bewegungsapparats leiden.

Gesundheitsförderung braucht einen klaren Qualitätsstandard

Es liegt im Interesse der Gesellschaft, dieser Tendenz entgegen zu wirken und das Gesundheitspotenzial der Bevölkerung zu stärken. Deshalb kommt der Gesundheitsförderung eine immer grössere Bedeutung zu. Ein Beispiel für Gesundheitsförderung auf nationaler Ebene sind die Kampagnen und Projekte der Stiftung „Gesundheitsförderung Schweiz“, die sich unter anderem im Bereich der betrieblichen Gesundheitsförderung engagiert.

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im weiteren Text ausschliesslich die männliche Form verwendet. Selbstverständlich ist die weibliche Form immer auch gemeint.

Auch im privaten Bereich steigt das Bewusstsein für den Stellenwert des persönlichen Gesundheitsverhaltens: Das Interesse an Angeboten zur Gesundheitsförderung nimmt stetig zu und dementsprechend wächst die Zahl der Kurse, in denen entsprechende Methoden vermittelt werden. So bieten in der Schweiz rund 12'000 Kursleiter mehrere Hundert unterschiedliche Kurse an. Neben bekannten und bewährten Methoden wie Yoga oder Rückengymnastik tauchen zunehmend Modetrends und weniger bekannte Kurse wie Zumba oder Ai Chi auf. Für Verbraucher ist es fast unmöglich, sich eine Übersicht über diesen wachsenden Markt an Angeboten zu verschaffen geschweige denn, die Qualität der einzelnen Anbieter zu beurteilen.

Vor demselben Problem stehen auch die Krankenversicherer. Sie leisten ebenfalls einen Beitrag zur Gesundheitsförderung der Bevölkerung, indem sie im Rahmen der privaten Zusatzversicherung Zuschüsse zu Leistungen aus diesem Bereich zahlen. Ebenso wie die Verbraucher haben auch die Versicherer ein Interesse daran, dass die Kursangebote im Bereich der Gesundheitsförderung einem hohen Qualitätsstandard entsprechen. Diesen Qualitätsstandard definiert das neue EMfit-Qualitätslabel.

EMfit – eine Dienstleistung aus kompetenter Hand

Das EMfit-Qualitätslabel ist ein Dienstleistungsangebot der Eskamed AG, einer privaten Institution in Basel. Die Eskamed AG betreibt seit vielen Jahren das ErfahrungsMedizinische Register EMR, das ein Qualitätslabel für Therapeuten der Erfahrungsmedizin vergibt (www.emr.ch). Deshalb verfügt die Eskamed AG über umfangreiche Erfahrungen auf dem Gebiet der Personenzertifizierung. Viele Schweizer Krankenversicherer kennen und nutzen das EMR-Qualitätslabel seit langem als Bewertungsmassstab für die Rückvergütung von Leistungen aus der Erfahrungsmedizin. Aus den Reihen der Versicherer stammt auch der Wunsch, einen ebenso hochwertigen und zuverlässigen Qualitätsstandard im Bereich der Gesundheitsförderung zu schaffen. In Zusammenarbeit mit mehreren Verbänden und Institutionen aus dem Bereich der Gesundheitsförderung wurde deshalb das Qualitätslabel EMfit entwickelt. EMfit ist ein Dienstleistungsangebot, von dem Kursleiter, Versicherer und Kursteilnehmer gleichermaßen profitieren können.

Der Start von EMfit erfolgt am 1. Dezember 2012. In einer ersten Phase können diejenigen Kursleiter das neue Qualitätslabel erwerben, die Mitglied bei einer der Partnerinstitutionen von EMfit sind. Diese Partnerinstitutionen vertreten ausschliesslich Kursleiter, deren Ausbildung dem EMfit-Kompetenzenmodell entspricht. In einer zweiten Phase steht das EMfit-Qualitätslabel dann allen entsprechend qualifizierten Kursleitern offen, unabhängig von einer Verbandszugehörigkeit. Voraussetzung für eine Registrierung ist in jedem Fall, dass der Kursleiter alle EMfit-Qualitätskriterien erfüllt und dass seine Ausbildung auf der Ausbildungsliste von EMfit aufgeführt ist.

Das EMfit-Qualitätslabel

Damit ein Kursleiter seine Kursteilnehmer angemessen anleiten und ihre Gesundheit fördern kann, ist es wichtig, dass er über bestimmte Handlungskompetenzen verfügt. Das EMfit-Qualitätslabel bietet hier eine wichtige Orientierungshilfe: In Zusammenarbeit mit Experten aus dem Bereich der Gesundheitsförderung und aufgrund der eigenen Erkenntnisse und Erfahrungen hat EMfit die erforderlichen Kompetenzen und Qualitätskriterien für Kursleiter definiert. Nur Kursleiter, welche die EMfit-Qualitätskriterien erfüllen, erhalten das EMfit-Qualitätslabel. Das EMfit-Qualitätslabel steht somit für einen hohen Qualitätsstandard in der Gesundheitsförderung.

Um das EMfit-Qualitätslabel zu erhalten, muss der Kursleiter bei EMfit ein Registrierungsgesuch und die erforderlichen Unterlagen und Nachweise einreichen. EMfit prüft, ob der Kursleiter die geltenden EMfit-Qualitätskriterien erfüllt. Ist dies der Fall, wird der Kursleiter registriert und erhält das EMfit-Qualitätslabel. Andernfalls wird das Gesuch abgelehnt. Für alle Kursleiter gelten dabei die gleichen, klar definierten Qualitätskriterien und Bedingungen. Diese sind in den EMfit-Reglementen festgelegt und können auf der EMfit-Website eingesehen werden.

Das EMfit-Qualitätslabel steht für folgende Qualitätskriterien:

- Der Kursleiter hat nachweislich eine abgeschlossene Ausbildung, die bestimmte Bedingungen hinsichtlich Inhalt, Umfang und Form erfüllt und die im EMfit-Kompetenzenmodell (siehe dort) geforderten beruflichen Handlungskompetenzen abdeckt. EMfit akzeptiert ausschliesslich Ausbildungen, die auf einer entsprechenden Liste aufgeführt werden (siehe www.emfit.ch).
- Der Kursleiter kann seinen guten Leumund durch einen Auszug aus dem Zentralstrafregister belegen.
- Der Kursleiter verfügt nachweislich über eine gültige Haftpflichtversicherung mit ausreichender Deckung.
- Der Kursleiter kennt seine eigenen Grenzen und respektiert die Grenzen und Werthaltungen der Kursteilnehmer. Er verpflichtet sich dazu, den EMfit-Berufskodex einzuhalten.
- Der Kursleiter führt eine adäquate Dokumentation über seine Kurse und Kursteilnehmer.
- Der Kursleiter verpflichtet sich, die Datenschutzbestimmungen einzuhalten und die Schweigepflicht gegenüber den Kursteilnehmern zu wahren.
- Der Kursleiter gewährleistet die Sicherheit der Kursteilnehmer und hält sich an allgemeine und kursspezifische Hygienestandards.
- Der Kursleiter kommt seiner Auskunftspflicht gegenüber den Kursteilnehmern nach.

- Der Kursleiter verpflichtet sich, jährlich eine angemessene Weiter- und Fortbildung im vorgeschriebenen Umfang zu absolvieren und dadurch sein Fachwissen auf dem aktuellen Stand zu halten.

Das EMfit-Kompetenzenmodell

Eine Ausbildung entspricht fachlich den EMfit-Qualitätskriterien, wenn sie die beruflichen Handlungskompetenzen vermittelt, die im EMfit-Kompetenzenmodell beschrieben sind. In diesem Modell, das nach pädagogischen Grundsätzen erarbeitet wurde, werden die relevanten Arbeitsprozesse und Handlungsbereiche eines Kursleiters definiert und die dafür notwendigen beruflichen Handlungskompetenzen beschrieben (www.emfit.ch/kompetenzenmodell).

Gemäss diesem Modell sollte jeder Kursleiter, der Kurse in den Bereichen Bewegung, Entspannung und Ernährung anbietet, im Minimum über folgende Kompetenzen verfügen:

- Er ist in der Lage, festzustellen, ob der jeweilige Kurs für den einzelnen Kursteilnehmer geeignet ist und seine Bedürfnisse erfüllt.
- Er kennt die für die jeweilige Methode erforderlichen Übungen, Geräte und Hilfsmittel und setzt diese so ein, dass die Ziele des Kurses erreicht werden können. Er achtet dabei darauf, dass die individuellen Möglichkeiten und Grenzen der Kursteilnehmer nicht überschritten werden.
- Er gibt den Kursteilnehmern verständliche Anleitungen und motiviert sie zur Durchführung der gezeigten Übungen oder Verhaltensweisen.
- Er berät und unterstützt die Kursteilnehmer dahingehend, dass sie das Training und die Übungen auch ausserhalb des Kurses fortsetzen können.
- Er wertet den jeweiligen Kurs zusammen mit den Kursteilnehmern aus und passt seine Kursleitung und sein Konzept entsprechend an.
- Er erarbeitet für seine Kurse ein spezifisches Sicherheitskonzept und setzt dieses auch um.
- Er kann eventuell vorhandene Gesundheitsrisiken von Kursteilnehmern erkennen und weiss, wie er damit umgehen muss.
- Er erkennt auftretende Notfälle und ist befähigt, adäquate Schritte zur Bewältigung der Situation zu ergreifen.
- Er sorgt für Pflege und Instandhaltung der notwendigen Infrastruktur seiner Kurse wie zum Beispiel Räume, Geräte oder Mobiliar.
- Er dokumentiert und veröffentlicht seine Kursangebote in geeigneter Form.

Abgesehen von den allgemeinen Kompetenzen, die für jeden Kursleiter mit EMfit-Qualitätslabel gelten, gibt es eine Reihe von spezifischen Kompetenzen, die bei bestimmten Kursen zusätzlich gefordert werden.

Die EMfit-Methodenliste

EMfit führt eine Methodenliste. Auf dieser Liste sind sämtliche Methoden aufgeführt, für die sich ein Kursleiter bei EMfit registrieren lassen kann. Zurzeit enthält die Liste etwa 150 Methoden. Die EMfit-Methodenliste wird regelmässig aktualisiert. Auf diese Weise liefert die EMfit-Methodenliste stets ein aktuelles Bild des Marktes.

Der Begriff „Methode“ wird von EMfit folgendermassen definiert: Um als Methode auf der EMfit-Methodenliste geführt zu werden, muss es für die Methode eine umfassende, genau beschriebene Ausbildung geben, welche die im EMfit-Kompetenzenmodell beschriebenen beruflichen Handlungskompetenzen vermittelt. Bestimmte Ausbildungen berechtigen die Kursleiter, sich für eine oder mehrere Methoden registrieren zu lassen.

Die EMfit-Methodenliste bietet ausserdem eine Gruppierung und Kategorisierung der aufgeführten Methoden, die es ermöglicht, einzelne Kursangebote, Methoden oder Ausbildungen nach bestimmten Kriterien und Attributen einzuordnen – als Service für Versicherer und als Entscheidungshilfe für interessierte Kursteilnehmer.

Die EMfit-Methodenbeschreibungen

Verknüpft mit der EMfit-Methodenliste sind umfangreiche Hintergrundinformationen über Kurse und Methoden: So gibt es zu jedem Kursangebot eine prägnante Kurzbeschreibung mit Verweisen auf ähnliche oder verwandte Methoden. Darüber hinaus werden ausführliche Beschreibungen zu den Methoden der EMfit-Methodenliste erstellt. In diesen sogenannten Methodenbeschreibungen finden sich detaillierte, allgemein verständliche Informationen über Herkunft, Grundlagen, verwendete Technik, Ablauf, Zielpublikum etc. der jeweiligen Methode. Dank der Methodenbeschreibungen können sich sowohl Kursteilnehmer als auch Versicherer ein umfassendes Bild darüber machen, worum es bei einem bestimmten Kursangebot geht.

Vorteile des EMfit-Qualitätslabels

Mit seinem Qualitätslabel setzt EMfit Massstäbe im Bereich der Gesundheitsförderung. Kursleiter, Kursteilnehmer und Versicherer profitieren in vielerlei Hinsicht von dem neuen Qualitätslabel:

- Das EMfit-Qualitätslabel basiert auf modernen Qualitätskriterien, die nach professionellen Gesichtspunkten erstellt und laufend an die Entwicklungen des Markts angepasst werden.

- Das EMfit-Qualitätslabel steht für grösstmögliche Transparenz: Die Qualitätskriterien sind klar und eindeutig definiert und auf der Website www.emfit.ch offen zugänglich.
- Das EMfit-Qualitätslabel deckt eine grosse Vielfalt von Kursangeboten und Methoden ab. Zu allen Methoden der EMfit-Methodenliste gibt es eine ausführliche Beschreibung, sodass EMfit auch als Nachschlagewerk und Informationsquelle genutzt werden kann.
- Das EMfit-Qualitätslabel gibt Kursleitern die Möglichkeit, Ihre Qualifikation zu belegen und sich dadurch einen Marktvorteil gegenüber anderen, weniger gut qualifizierten Anbietern zu verschaffen.
- Das EMfit-Qualitätslabel bietet Kursteilnehmern eine Orientierungs- und Entscheidungshilfe bei der Wahl eines geeigneten Kurses und Kursleiters. Ab Januar 2013 kann man bei EMfit mit Hilfe von differenzierten Suchkriterien passende Angebote im Bereich der Gesundheitsförderung einfach und schnell finden.
- Das EMfit-Qualitätslabel ist für Versicherer eine moderne Dienstleistung, mit der sie ihren administrativen Aufwand bei Rückerstattung von Leistungen der Gesundheitsförderung deutlich vereinfachen können.

Die EMfit-Website

EMfit ist eine moderne Dienstleistung, die nur online über die EMfit-Website angeboten wird. Unter www.emfit.ch sind alle wichtigen Informationen über EMfit zu finden:

- ausführliche Hintergrundinformationen über die Dienstleistung EMfit
- alle wichtigen Dokumente wie das EMfit-Reglement, die EMfit-Methodenliste, allfällige Richtlinien, Merkblätter oder Vorlagen
- Kurzbeschreibungen zu allen Kursen und ausführliche Beschreibungen zu den Methoden der EMfit-Methodenliste
- verschiedene Suchmöglichkeiten für alle Interessierten, die nach einem passenden Kursangebot oder nach einem Kursleiter in ihrer Nähe suchen (dieses Angebot steht voraussichtlich ab Februar 2013 zu Verfügung.)
- gesicherter Bereich für Kursleiter, die sich frei schalten und für das EMfit-Qualitätslabel registrieren wollen. Die Kursleiter können ihre eigenen Angaben wie zB. ihre Adressen prüfen und jederzeit anpassen.

Die Informationen der EMfit-Website stehen in zwei Sprachen – auf Deutsch und auf Französisch – zur Verfügung.



Version 10.11.12